

4/2024

Kontakt

Laura Nitsch

Alexandrinenstr a e 96

10969 Berlin

+49 / 176 83 43 55 21

laura.nitsch@posteo.de

www.lauranitsch.net

@theofficialnitsch

1

VIOLETT

2023

4K Video

28 min.

DCP, 5.1

Farbe, s/w

englisch / deutsch

mit englischem

Untertitel

Konzept, Recherche,

Regie, Schnitt:

Laura Nitsch.

Performance:

Lens Kühleitner,

Veza Fernandes

Sounddesign /

Musik:

Lan Rex

Soundmix:

Jochen Jezussek

Kamera:

Ipek Hamzaoglu,

Laura Nitsch

Typografie /

Animation:

PPPANIK

Kostüm:

Nana Kogler.

Licht:

Jennifer Gelardo

Regieassistentz:

Juliane Saupe

Künstlerische

Beratung: Sebas-

tiano Sing, Katrina

Daschner

Gefördert von:

Bundesministerium

Republik Österreich

für Kunst, Kultur,

öffentlichen Dienst

und Sport, MA7

Stadt Wien, Theodor

Körner Fonds

Synopsis:

Ein Cruising durch verschiedene Materialien und Zeiten offenbart die vielfältigen Zusammenhänge von Armut und Queerness im öffentlichen Raum. Archivarische Fragmente, Animation, Sound und Performance, Fakt und Fiktion bündeln sich zu einer hybriden Gegenerzählung über Widerstand.

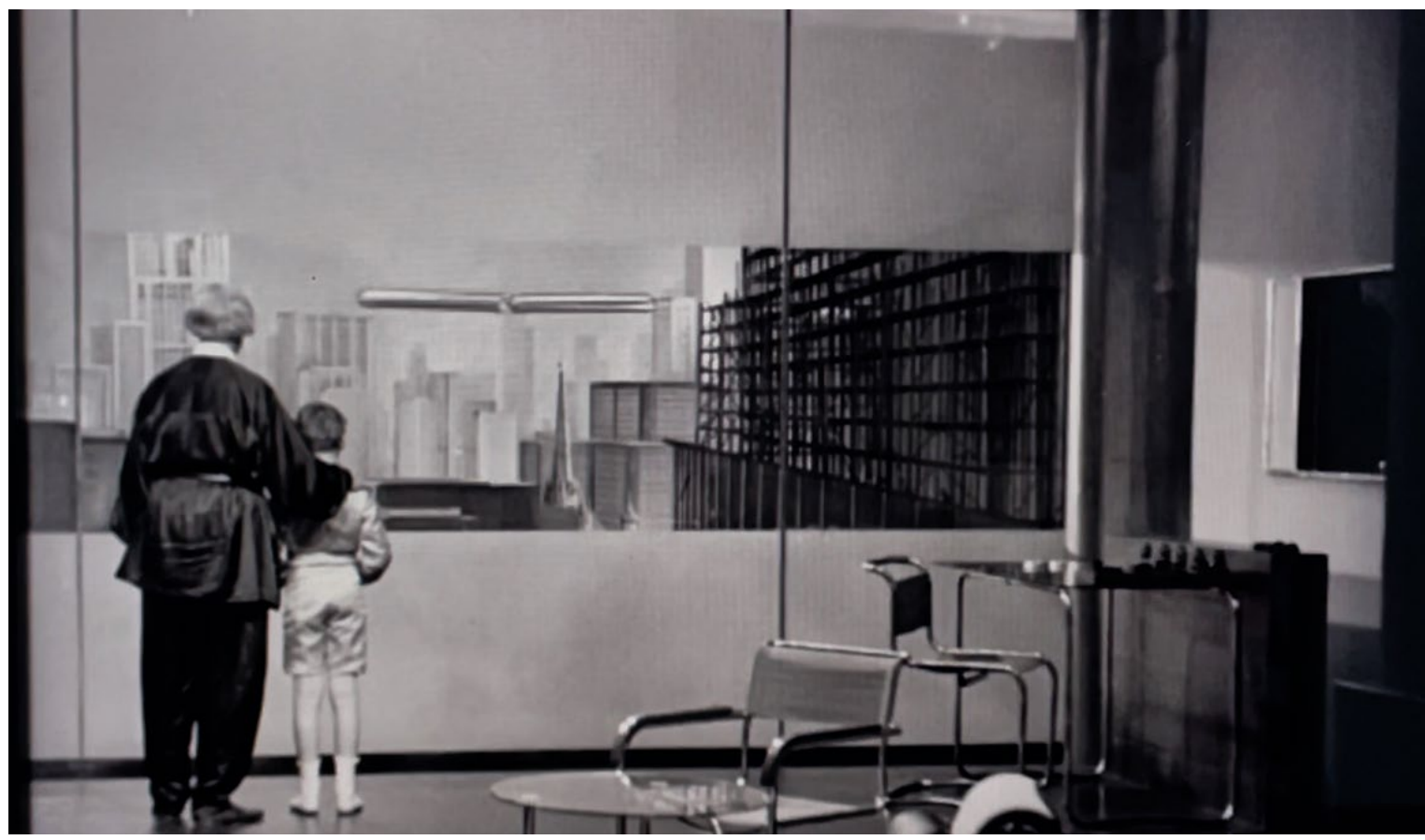
Was hat ein sprechendes Reisigbündel mit Armut und Queerness zu tun? In Form eines Cruising durch historische Archive aus der Zeit des sozialistischen Roten Wien geht Laura Nitsch den vielfältigen Repressionen nach, denen sich queere/lesbische Wiener Arbeiterinnen nach der Einführung des „Vagabundengesetzes“ (1885) im öffentlichen Raum ausgesetzt sahen. Ein Strafverfahren, das das Wiener Landesgericht 1913 gegen zwei Arbeiterinnen anstrebte, zeigt dabei exemplarisch Stigmatisierungspraktiken, aber auch Potenziale von Aufsässigkeit und Widerstand. Ausgehend von archivarischen Fragmenten und etymologischer Forschung bilden Found Footage, Animation, Sound und Performance eine zeitenübergreifende Gegenerzählung. Im Hintergrund spinnt Saidiya Hartmans Methode der „kritischen Fabulation“ die Fäden. (Esther Buss)

Link: <https://vimeo.com/manage/videos/865263310>

Passwort: VIOLETT

1
VIOLETT
2023

4K Video
28 min.
DCP, 5.1
Farbe, s/w
englisch / deutsch
mit englischem
Untertitel



VIOLETT
2023

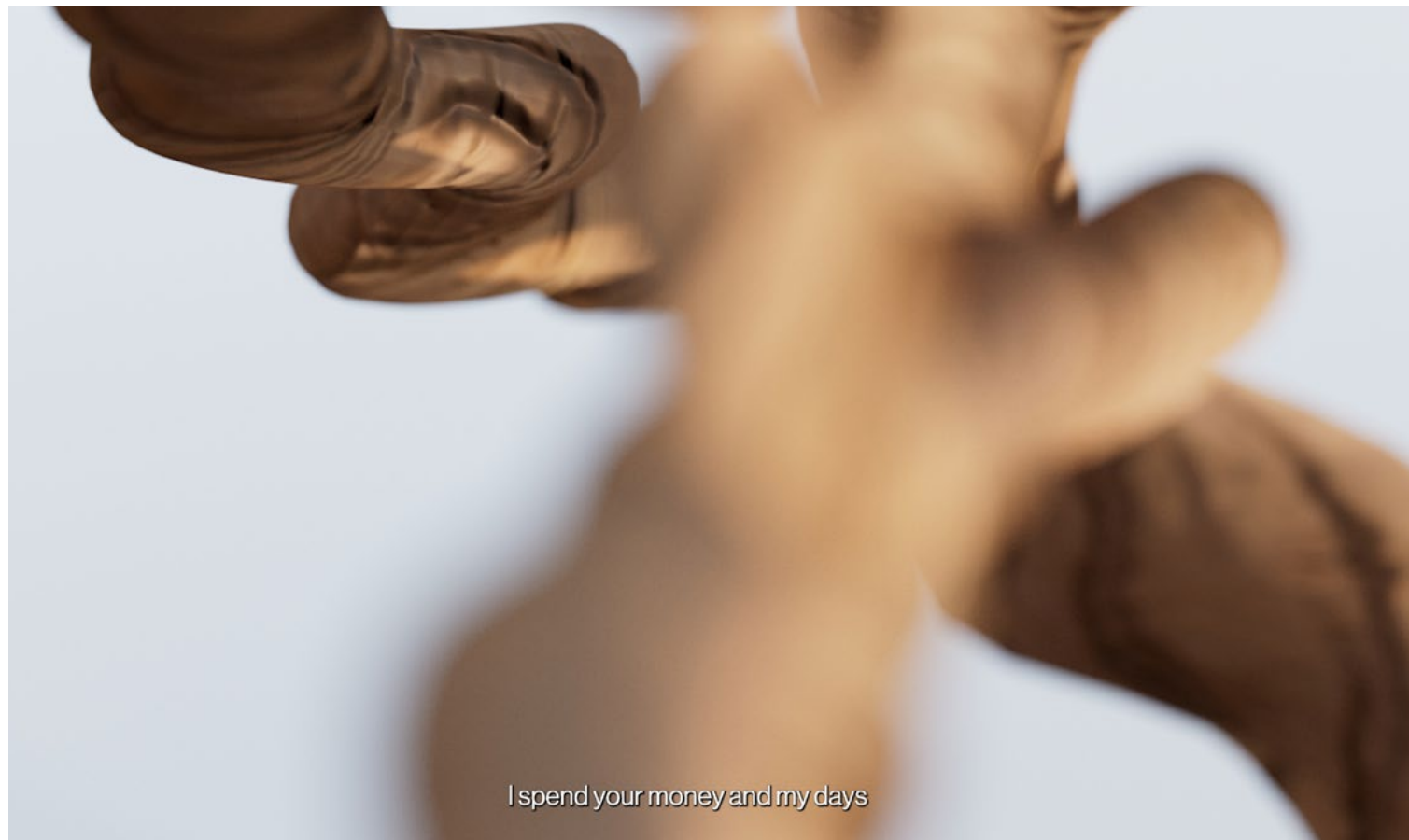
4K Video
28 min.
DCP, 5.1
Farbe, s/w
englisch / deutsch
mit englischem
Untertitel



Ausstellungsansicht

VIOLETT
2023

4K Video
28 min.
DCP, 5.1
Farbe, s/w
englisch / deutsch
mit englischem
Untertitel



I spend your money and my days

VIOLETT
2023

4K Video
28 min.
DCP, 5.1
Farbe, s/w
englisch / deutsch
mit englischem
Untertitel



Focussing on the economic situation

VIOLETT
2023

4K Video
28 min.
DCP, 5.1
Farbe, s/w
englisch / deutsch
mit englischem
Untertitel



2

This Year's Girl

2020

51:09 min. / HD /

3:4 /

color / stereo /

englisch /

deutsch mit engli-

schem Untertitel

Regie, Schnitt,

Produktion:

Laura Nitsch,

İpek Hamzaoğlu,

Sophie Thun

Performance:

Katharina Aigner,

Renate Bertlmann,

Juliane Saupe,

Leander Gussmann,

Sophie Thun,

İpek Hamzaoğlu,

Laura Nitsch, Mala

Sirena

Kamera:

Katharina Aigner,

İpek Hamzaoğlu,

Laura Nitsch,

Sophie Thun

Ton / Mixing:

Theda Schifferde-

cker, Lenja

Gathmann

Typografie:

Malu Blume

Gefördert von:

Bundesministerium

Republik

Österreich für Kunst,

Kultur, öffentlichen

Dienst und Sport,

Wien Holding,

Stadt Wien, Akade-

mie der

bildenden Künste

Wien

Synopsis:

Der Film This Year's Girl folgt dem fiktiven Kollektiv von images of/ off images bei ihrer fotografischen und filmischen Dokumentation des Ausstellungsaufbaus des österreichischen Pavillon auf der Venedig Biennale 2019. Das Kollektiv – verkörpert durch die FilmemacherInnen selbst – wird zu BeobachterInnen ihrer eigenen Beobachtungen. Aus einer kaleidoskopartig verschachtelten Perspektive zeigt der Film die verschwommenen Grenzen zwischen Auftragsarbeit und ‚eigener‘ Kunstpraxis, Dokumentation und Fiktion, Arbeitszeit und Privatzeit, Zugehörigkeit und Nichtzugehörigkeit, Kollaboration und Einzelarbeit.

Link: <https://vimeo.com/lauranitsch/previewthisyersgirl>

2
This Year's Girl
2020
51:09 min. / HD /
3:4 /
color / stereo /
englisch /
deutsch mit engli-
schem Untertitel



2
This Year's Girl
2020
51:09 min. / HD /
3:4 /
color / stereo /
englisch /
deutsch mit engli-
schem Untertitel



2

This Year's Girl
2020
51:09 min. / HD /
3:4 /
color / stereo /
englisch /
deutsch mit engli-
schem Untertitel



2
This Year's Girl
2020
51:09 min. / HD /
3:4 /
color / stereo /
englisch /
deutsch mit engli-
schem Untertitel



GLAUBE

LIEBE

HOFFNUNG

soziale topologien

neu verorten.

Essay, Publikation

Barbara Juch &

Laura Nitsch

2019

Synopsis:

Der Essay ‚Glaube. Liebe. Hoffnung‘ soziale topologien neu verorten. beschäftigt sich mit Klassenzugehörigkeiten in der Kunstausbildung. Ausgehend von der Rezeptionsgeschichte Didier Eribons ‚Rückkehr nach Reims‘ schreiben wir gemeinsam gegen die narrativen Mythen, Metaphern, und die Klassismen an, die sich um sogenannte Aufstiegsbiographien ranken und loten dabei die Grenzen der Erzählbarkeit von Transclassse Biographien aus.



4

Elements of a

Landscape

2018

38:48 min. / HD /

color / stereo / eng-

lisch / deutsch

Synopsis:

Ausgehend vom vorherrschenden kulturhistorischen Narrativ rund um den österreichischen Bergkurort Semmering – dem einstigen mondänen Sommer- und Kurort des Wiener Bürger-tums Ende des 19. Jahrhunderts – verwebt Elements of a Landscape fiktives und dokumentari-sches Material und verortet seine Geschichte im Jahr 2020. Im Mittelpunkt des Films steht das Grandhotel Panhans. Bei einem Spaziergang durch das Hotel und die umgebende Landschaft folgen wir zwei Reiseleitern, die in kurzfristigen, saisonalen Beschäftigungen arbeiten. Hört man sich ihre immer unheimlicher werdenden Geschichten an, wird deutlich, dass die beiden Frauen mehr zu wissen scheinen, als sie eigentlich wissen können, und sie scheinen Dinge zu kommentieren, die sie eigentlich nicht erwähnen dürfen. Der Film spielt mit der Verführungs-kraft der Fremdenführersprache und dem gemeinsamen Verständnis der Landschaft, durch die wir uns bewegen, und fragt danach, wie eine solche vielschichtige Topografie aufgebaut ist und was von ihren Elementen in naher Zukunft übrig bleiben wird.

Link: <https://vimeo.com/lauranitsch/elements?share=copy>

Konzept, Schnitt

Produktion:

Laura Nitsch und

Barbara Juch.

Performance:

Barbara Juch, Sheri

Avraham.

Kamera: Laura

Nitsch.

Sounddesign und

Musik:

Barbara Juch.

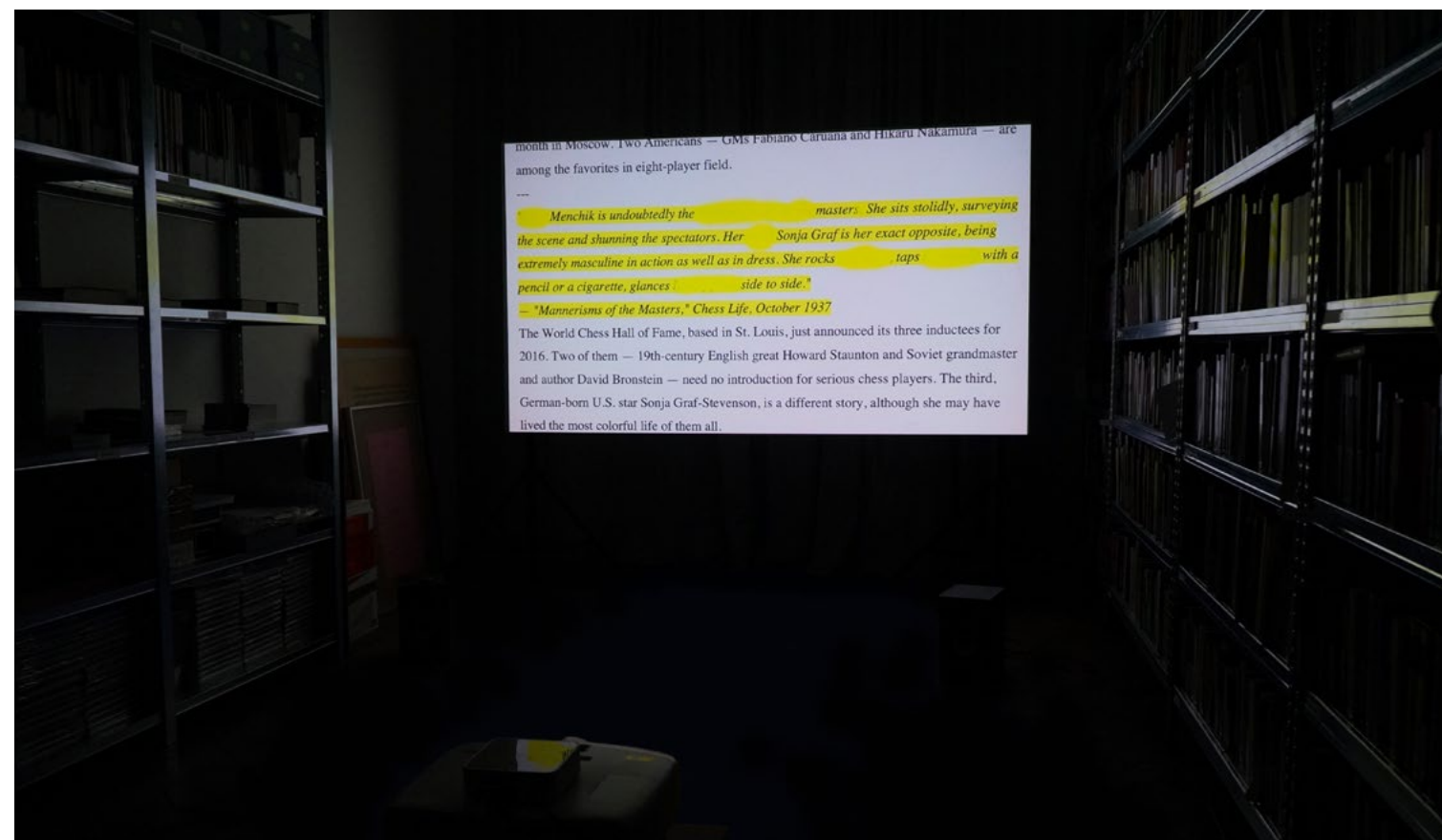
Gefördert von:

Catrin Pichler Preis

2017

4
Elements of a
Landscape
2018
38:48 min. / HD /
color / stereo / eng-
lish / deutsch





4
Elements of a
Landscape
2018
38:48 min. / HD /
color / stereo / eng-
lish / deutsch



4
Elements of a
Landscape
2018
38:48 min. / HD /
color / stereo / eng-
lisch / deutsch



4
Elements of a
Landscape
2018
38:48 min. / HD /
color / stereo / eng-
lish / deutsch



5

loose your marbles
2015

22 min. / HD - Ani-
mation / color, s/w,
stereo / englisch mit
englischem Unter-
titel

Konzept, Recherche,
Schnitt, Animation,
Produktion:
Laura Nitsch

Synopsis:

loose your marbles beschäftigt sich mit den Geschlechts- und Klassenspezifischen Lücken und Schwerpunkten in der medizinischen Forschung. Der Fokus liegt dabei auf der Geschichte der Pathologisierung abweichender weiblicher Subjektivitäten als verrückt, hysterisch und psychisch krank. Anhand der Konferenz „Therapy by Design“ (1964) werden die verwobenen Diskurse über psychische Gesundheit, Architektur und Design verhandelt. Die historisch gewachsene Relevanz von Geschmack und Stil als Ausdruck sozialer und geschlechtlicher Machtposition und als Mittel der Distinktion stehen im Mittelpunkt der Auseinandersetzung.

Link: <https://vimeo.com/lauranitsch/marbles>

5

loose your marbles
2015

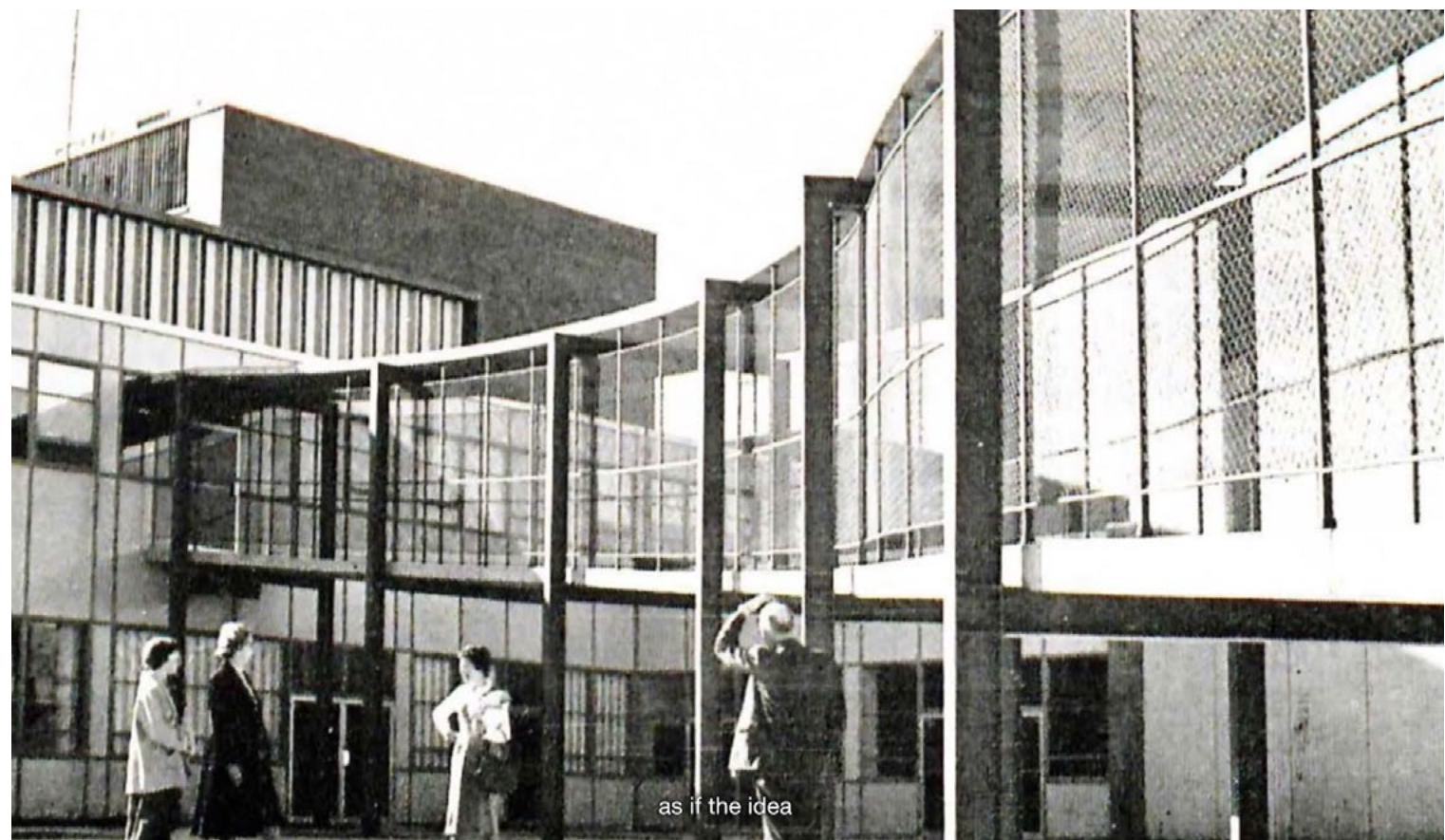
22 min. / HD - Ani-
mation / color, s/w,
stereo / englisch mit
englischem Unter-
titel

Konzept, Recherche,
Schnitt, Animation,
Produktion:
Laura Nitsch





Dr. Siegel: We have violated our promise to stop at 4:30.



22 min. / HD - Ani-
mation / color, s/w,
stereo / englisch mit
englischem Unter-
titel

Konzept, Recherche,
Schnitt, Animation,
Produktion:
Laura Nitsch

